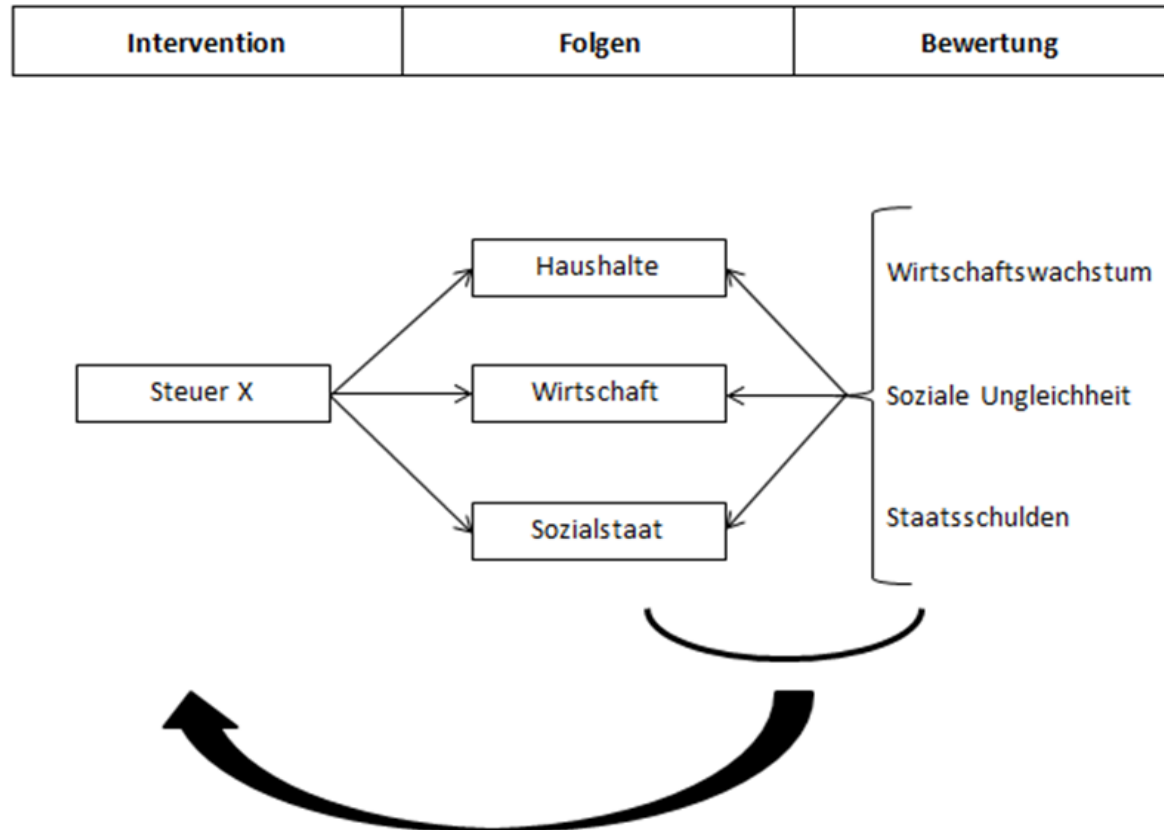




Technikfolgenabschätzung – Herausforderungen und Grenzen

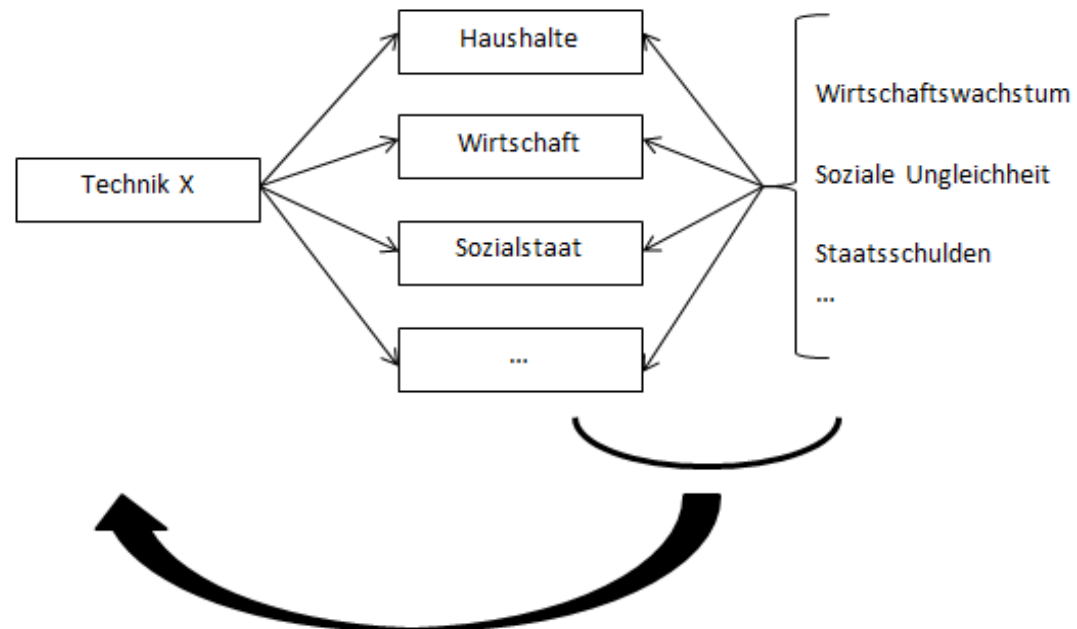
Renate Mayntz





Quelle: Eigene Darstellung.





Quelle: Eigene Darstellung.

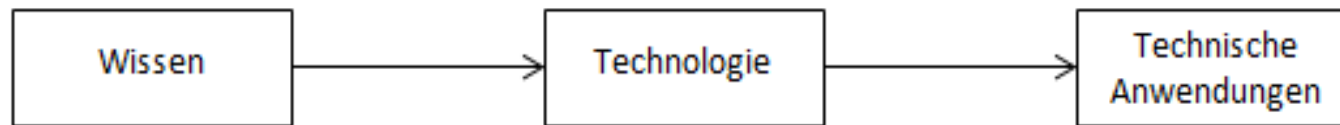




“Like a drunken locomotive engineer on a streamlined train, plunging through the darkness at a hundred miles an hour, we have been going past the danger signals without realizing that our speed, which springs from our mechanical facility, only increases our danger and will make more fatal the crash.”

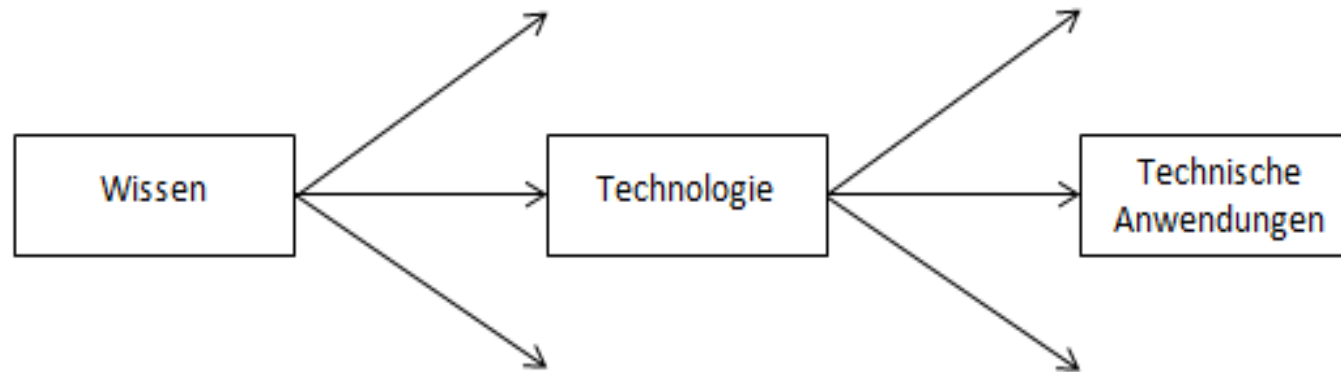
Quelle: Smith, 1994, Art and Technics, S.29.





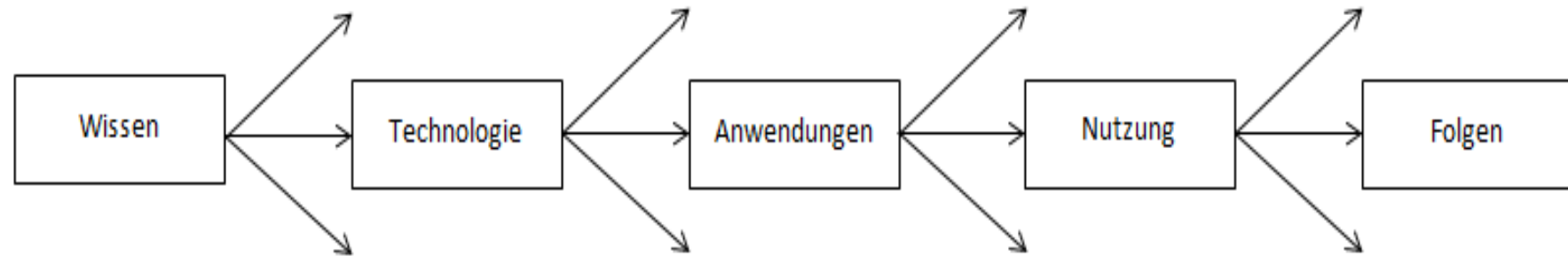
Quelle: Eigene Darstellung.





Quelle: Eigene Darstellung.





Quelle: Eigene Darstellung.





VDI Richtlinie 3780

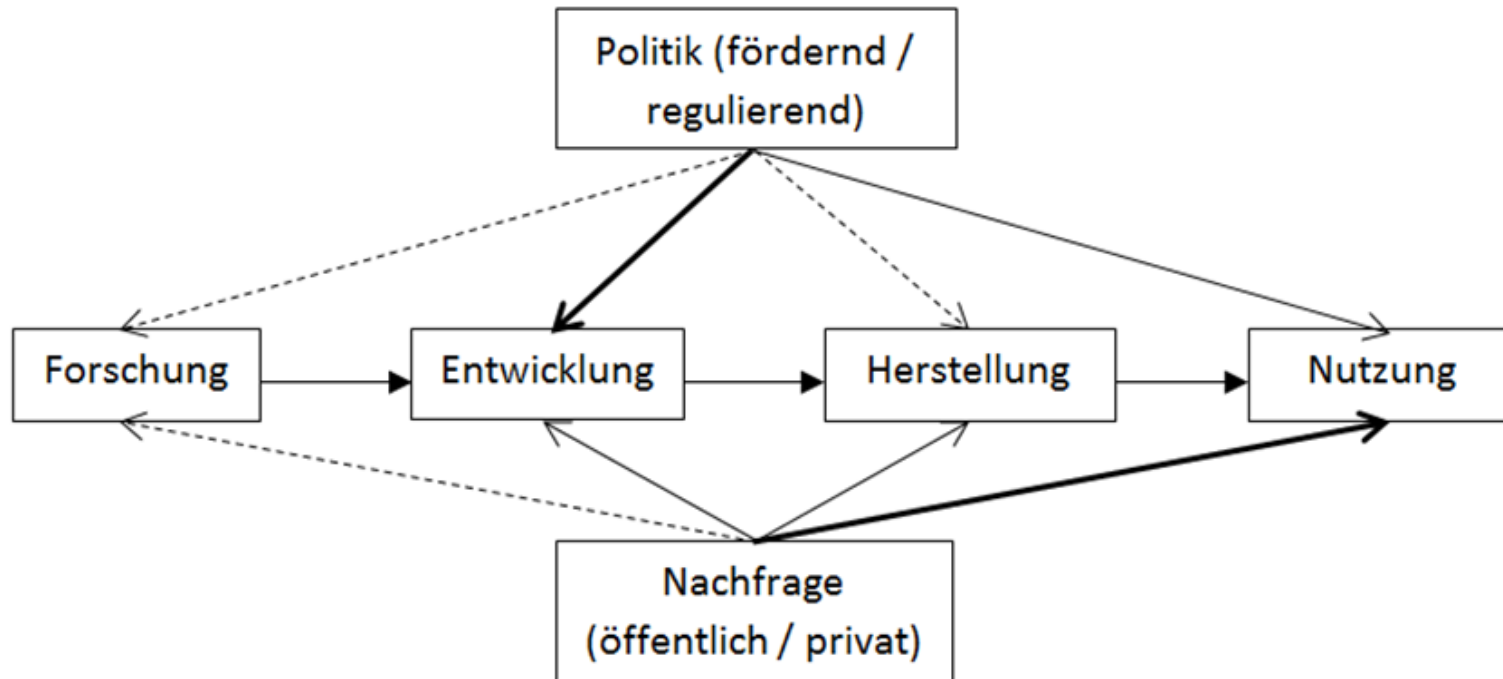
„Technikbewertung bedeutet das planmäßige, systematische, organisierte Vorgehen, das

- den Stand der Technik und ihre Entwicklungsmöglichkeiten analysiert,
- unmittelbare und mittelbare technische, wirtschaftliche, gesundheitliche, ökologische, humane, soziale und andere Folgen dieser Technik und möglicher Alternativen abschätzt,
- aufgrund definierter Ziele und Werte diese Folgen beurteilt oder auch weitere wünschenswerte Entwicklungen fordert,
- Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten daraus herleitet und ausarbeitet,

sodass begründete Entscheidungen ermöglicht und gegebenenfalls durch geeignete Institutionen getroffen und verwirklicht werden können.“

Quelle: VDI 1991.



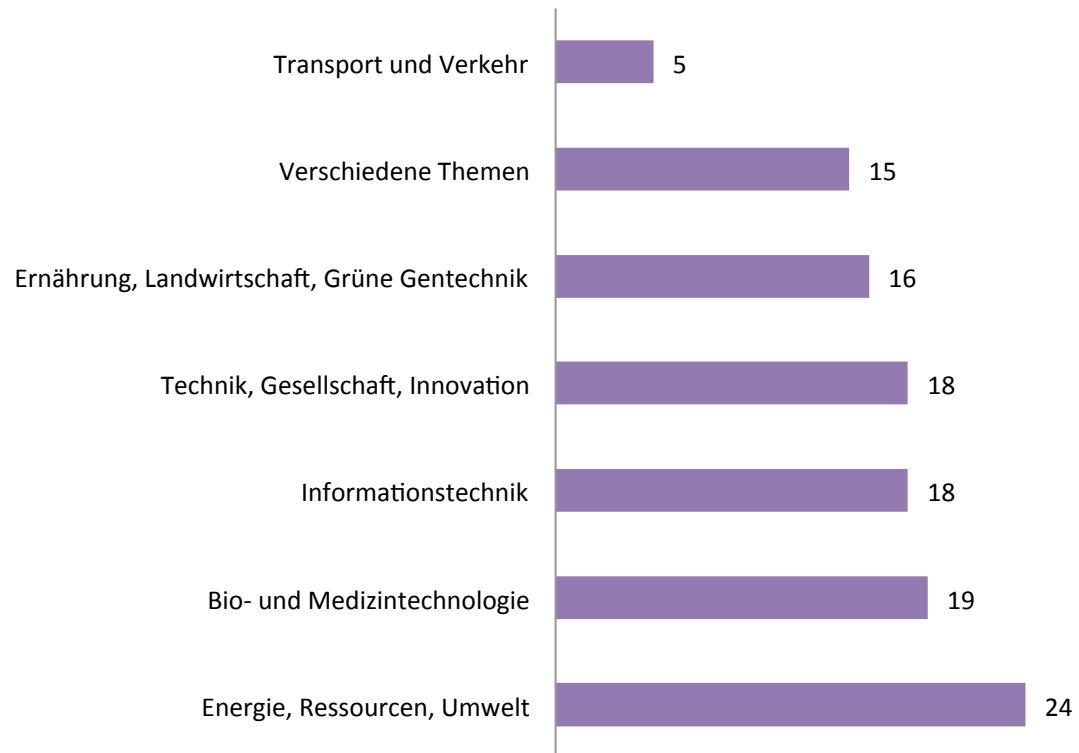


Quelle: Eigene Darstellung.





Schwerpunkte TAB-Untersuchungen 1991-2013



Quelle: MPIfG - Eigene Auszählung der veröffentlichten TAB-Untersuchungen (<http://www.tab-beim-bundestag.de/de/untersuchungen/alle-untersuchungen.html>) für den Zeitraum 1991-2013.





Negative Technikfolgen

- (1) Verdrängungseffekte durch Nutzung
- (2) Leistungsversagen: Ausfall, Unfall
- (3) Unverantwortliche Nutzung, Missbrauch

